

Münster, 28. Juli 2014

Bundesdrogenbeauftragte gibt Drogen- und Suchtbericht heraus

Konsumrückgänge sind zu verzeichnen – Drogentotenzahl leicht gestiegen

Tabak, Alkohol, Cannabis, Rauschtrinken, Online- und Internetabhängigkeit der PINTA-Studie I und II, Mischkonsum, Neue Psychoaktive Substanzen sowie Crystal Meth – mit diesen und vielen weiteren Themen befasst sich der Drogen- und Suchtbericht 2014 der Drogenbeauftragten der Bundesregierung.

Zudem wurde am Weltdrogentag, dem 26. Juni 2014, in Wien der Weltdrogenbericht 2014 vom Büro für Drogen und Kriminalitätsbekämpfung der Vereinten Nationen (UNODC) vorgestellt. Demnach konsumieren etwa 300 Millionen Menschen weltweit illegale Drogen. Weiterhin befasst sich der Bericht mit dem Wachstum von Anbauflächen für Opium, den Herausforderungen der Drogenkontrollsysteme bei Neuen Psychoaktiven Substanzen (NPS) und dass das Programm zur Prävention und Behandlung der Drogenabhängigkeit dennoch zunehmend erfolgreich sind.

Weitere Informationen unter:

www.drogenbeauftragte.de

http://www.lwl.org/ks-download/downloads/Aktuelles/2014_07_18-Drogen_u_Suchtbericht_2014.pdf

http://www.lwl.org/ks-download/downloads/Aktuelles/2014_07_18-World_Drug_Report_2014_web.pdf



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.